

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 60 (1950-1951)
Heft: 4

Vereinsnachrichten: Wir danken!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Wir danken!

Dank der Opfertiigkeit der Schweizer Bevölkerung, die auf unsere Aufrufe der letzten zwei Monate in grosszügiger Weise geantwortet hat, verzeichnen wir einer namhaften Zahl von Flüchtlingskindern Hilfe zu bedanken.

2500 neue Pate und Patinnen haben sich zu einem monatlichen Betrag von Fr. 10.00 bereit erklärt. Dank dieser liebenswürdigen Bereitschaft werden Flüchtlingskinder nicht nur ein hochwillkommenes Textilkpaket erhalten, sondern Briefe werden zudem von der Fluchtlingswohnung ins Schweizerhaus und von diesem zurück in die Fluchtlingswohnung fliessen. Eine warme Anteilnahme wird Geber und Beschenkte über die Grenzen verbinden.

Ferner haben wir den letzten zwei Monaten durch unsere Vermittlung rund 2250 Flüchtlingskinder für einen dreimonatigen Erholungs-aufenthalt liebevoll aufgenommen in Schweizer Familien gefunden. Im März werden weitere 400 Kinder folgen. Diese Hilfe ist gerade im Winter für diese unglücklich verarmten, in engen Räumen zusammengepferchten Familien ganz besonders wertvoll.

Unsere Kleider- und Waschesammlung, die auch zum grössten Teil für Flüchtlinge bestimmt ist, hat bis 20. Januar 46 Tonnen Sammelgut ergeben.

Für die wertvolle Hilfe danken wir dem Schweizer Volk herzlich.
Schweizerisches Rotes Kreuz.

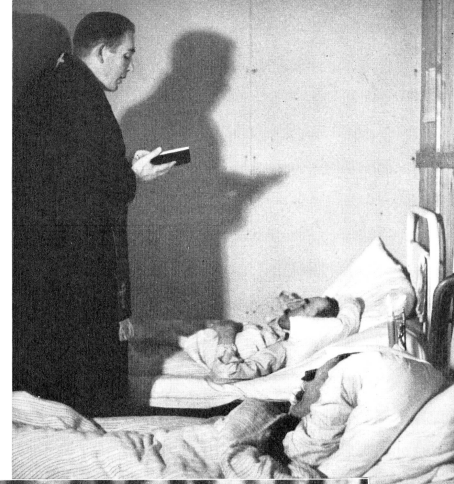


Bild oben links:

«Peter, Peter! Ein grosses Paket vom Schweizerischen Roten Kreuz! Komm schnell herauf! Einer ist da und will deine Unterschrift!»

Bild unten links:

Welch schöne, brauchbare Kleider hat das Flüchtlingskind Peter durch das Rote Kreuz in seinem Schweizer Paten erhalten! Hosen, Trainerhosen, warme Unterwäsche, Wolle zum Stricken eines Pullovers und sogar starke Winterschuhe. Nun muss Peter mit seiner Unterschrift bestätigen, dass er das Paket erhalten hat. Ein Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes, der ihm die Freude eigenhändig ins Haus gebracht hat, überwacht Peters Namenszug.



Bild oben rechts:

Ein Heimatsvertreiner liegt im Krankenzimmer eines Fluchtlingslagers im Sterben. Ein Priester spricht die Sterbegebete. Das Sterben wird dem Flüchtlings leicht. Ist er nicht schon einmal gestorben, damals, als man ihn von Hof und Heimat trieb?

Bild unten rechts:

Dieses kleine Fluchtlingsmadchen mit dem schmerzlichen Mund und dem blassen Gesicht hat sein Brüderchen für drei Monate verlassen, denn es durfte in die Schweiz reisen. Irgendwo in unserem Lande spielt es jetzt mit Schweizer Kameraden oder erzählt der Pflegemutter vom Brüderchen, von den Freuden und den vielen Sorgen.

